

DER WEG IN DIE REHA

Setzen Sie sich mit Ihrer Suchtberatungsstelle vor Ort, Ihrem Arzt bzw. dem Sozialdienst der Entgiftungsstation in Verbindung.

Mit deren Unterstützung können Sie Ihren Antrag auf medizinische Rehabilitation in der salus klinik bei Ihrer Krankenkasse oder Ihrem Rentenversicherungsträger stellen.

Um sich vorab unsere Klinik anzusehen und Fragen zu stellen, können Sie gerne unseren **Offenen Info-Abend besuchen, der jeden 1., 3. und 5. Montag im Monat, ab 18:00 Uhr** stattfindet (außer an Feiertagen).

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite oder Sie rufen uns einfach an.

IHRE ANSPRECHPARTNER*INNEN:

Aufnahme:

Telefon 02233 8081-827

Jutta-Andrea Brüllenkamp
j.brullenkamp@salus-huerth.de

Gürkan Sarkin
g.sarkin@salus-huerth.de

Allgemeine Fragen:

Telefon 02233 8081-823

Sandra Fisch und Michael Link
ki@salus-huerth.de



SO ERREICHEN SIE UNS

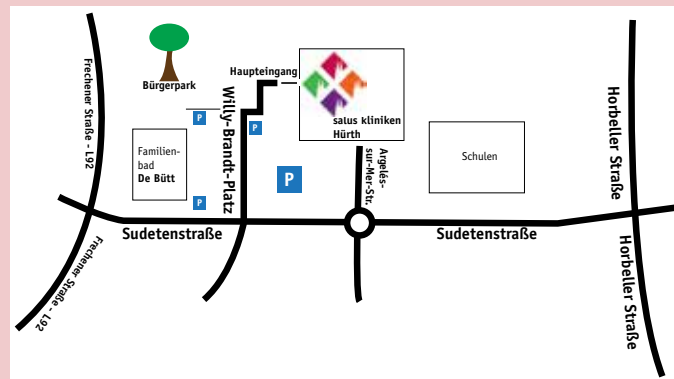
MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN:

Von Köln Hauptbahnhof

Fahren Sie mit der Buslinie 978 bis zur Haltestelle Hürth Stotzheimer Straße. Von dort aus erreichen Sie die Klinik bequem zu Fuß (ca. 500 m Fußweg).

Von Köln / Bonn

KVB-Strassenbahnlinie 18 bis Haltestelle Hürth-Hermülheim. Dort weiter mit der Buslinie 714 bis zur Haltestelle Rathaus. Steigen Sie um in die Buslinie 711 in Richtung „Berrenrath / Eifelstraße“, und fahren Sie bis zur Haltestelle „De Bütt“.



**STIMULANZIEN VOM
AMPHETAMINTYP**

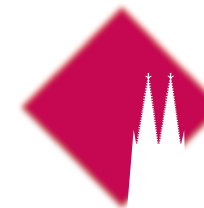


salus klinik Hürth
Willy-Brandt-Platz 1
50354 Hürth

Tel. 02233 / 8081-0
Fax 02233 / 8081- 888
mail@salus-huerth.de

www.salus-huerth.de
facebook: Salus klinik Hürth
Instagram: salusklinikhuerth

04-G-ÖM-0037 20220719



**salus klinik
Hürth**

Fachklinik für Sucht

Raketentreibstoff für Menschen oder doch vorprogrammierte Bruchlandung?

STIMULANZIEN VOM AMPHETAMINTYP

„Speed“ – „Crystal Meth“ - „Ecstasy“

Mit Stimulanzien vom Amphetamin Typ sind Amphetamin („Speed“, „Pep“), Methamphetamin („Crystal Meth“), MD-MA-Derivate („Ecstasy“) sowie Methylphenidat (z.B. Ritalin®, Medikinet®) gemeint.

Wegen des hohen Abhängigkeitspotentials dieser Stimulanzien und den sich schnell einstellenden unangenehmen (Neben-)Wirkungen und dem schnell fortschreitenden körperlichen und psychischen Abbau ist es wichtig, sich so schnell wie möglich fachliche Hilfen zu holen.

Der Körper wird durch Stimulanzien vom Amphetamin Typ zwar kurzfristig auf eine erhöhte Leistungsfähigkeit eingestellt, führt dem Körper allerdings keine Energie zu. Vielmehr wirken Stimulanzien wie eine Peitsche auf ein müdes Pferd, indem sie die Energiereserven des Körpers völlig ausbeuten. Beim Absetzen zeigen sich typische Entzugssymptome, von denen die psychischen Anteile wie Depressionen, Angstzustände, Nervosität und sogar Psychosen mit Halluzinationen im Vergleich zu körperlichen Symptomen deutlich überwiegen. Allerdings besteht aufgrund der hohen Belastung für das Herz-Kreislaufsystem auch eine erhöhter Gefahr für Schlaganfälle und Herzinfarkte. Bei häufigem und hochdosierten Konsum von Stimulanzien des Amphetamin Typ kann es zu bleibenden Hirnschäden kommen mit Einbußen beim Gedächtnis- und Konzentrationsvermögen. (beispielsweise Doppelbilder), depressive Reaktionen, Halluzinationen, paranoide Gedanken etc..

BEHANDLUNGSANGEBOT

Nach erfolgreicher Entgiftung von dem Suchtmittel kann die Entwöhnungsbehandlung zur Festigung einer langfristigen Abstinenz bei uns erfolgen. Wir beziehen komorbide Störungen in die psychotherapeutische, psychiatrische und medizinische Behandlung mit ein. In regelmäßigen Sprechstunden beantworten wir medizinische Fragen und setzen bei Bedarf notwendige Medikation ein.

BEHANDLUNGSKONZEPT

Als Rehabilitand*in stehen Sie für uns im Mittelpunkt der Behandlung. Aus diesem Grund ist es uns wichtig, einen auf Sie persönlich zugeschnittenen Behandlungsplan mit Ihren individuellen Therapiezielen aufzustellen.

Neben Gruppen- und Einzeltherapieangeboten finden Sie bei uns ein breites Spektrum von Indikationsgruppen. Unser Ziel ist, dass Sie sich in Ihren Stärken und Schwächen kennenlernen und so besser einschätzen können. Weiter soll die subjektive Bedeutung des Konsums erarbeitet und Techniken vermittelt werden, um eine zufriedene Abstinenz zu erreichen, Sie für Rückfallrisiken zu sensibilisieren und alternative Bewältigungsmechanismen zu kennen.



UNSER TEAM

Unser Team besteht u.a. aus Ärzt*innen, psychologischen Psychotherapeut*innen, Suchttherapeut*innen, Kunst-, Ergo- und Arbeitstherapeut*innen, exam. Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Sporttherapeut*innen, Yoga- und Entspannungstrainer*innen, Diätassistentinnen sowie Sozialarbeiter*innen.

WIR BIETEN IHNEN

- die Unterbringung in einem komfortablen Einzelzimmer im Hotelstandard (Duschbad, Minisafe, Kühlschrank, Telefon, freies WLAN)
- eine angenehme, freundliche und respektvolle Atmosphäre
- eine vielfältige Sport- und Bewegungstherapie
- ein modernes Café im Haus
- eine enge Zusammenarbeit mit Angehörigen, Selbsthilfegruppen, Suchtberatungsstellen und Arbeitsstellen
- zahlreiche Möglichkeiten und Angebote, die Freizeit unter realistischen Bedingungen zu gestalten und Interessen neu zu entdecken